



Nr. 2 / 26. Januar 2023

Stefan Schmidt gedenkt der Opfer des Messerangriffs im Regionalzug zwischen Hamburg und Kiel und lobt den medialen Umgang mit der Person des Täters

Der Beauftragte für Flüchtlings-, Asyl- und Zuwanderungsfragen des Landes Schleswig-Holstein ist bestürzt über die Tötungsdelikte im Zug in Höhe von Brokstedt gestern Nachmittag. Stefan Schmidts tief empfundenes Mitgefühl gilt den Angehörigen der Opfer und den Verletzten. Er hofft auf eine baldige Aufklärung der Tathintergründe.

Der Beauftragte lobt den besonnenen Umgang der Politik und ganz überwiegend auch der Presse mit der Herkunft und dem Aufenthaltsstatus des Täters. Solange keine Kenntnisse über Hintergründe und Motivation der Tat vorliegen, ist hier Zurückhaltung geboten.